

Für Architektonische Werke

[4623.] empfehle als wirksamstes Insertions-Organ:

Romberg's Zeitschrift für praktische Baukunst.

XXXIV. Jahrgang (1874).

Preis 2 1/2 Sgr. pro Petitzeile.

Berlin, Matthäikirchstrasse 20.

Allgemeine Deutsche Verlags-Anstalt.

[4624.] Für das wöchentlich 3mal in einer Auflage von 2600 Exemplaren erscheinende Göppinger Wochenblatt erbittet sich Inserate auf halbe Kosten (Preis per Zeile nur 1/2 Rgr.) oder Change-Inserate gegen Freieremplare

Erwin Hertwig, Buch- u. Musikalienhdlg. in Göppingen.

[4625.] Den geehrten Herren Collegen empfehle ich meine mit Dampfkraft neu eingerichtete

Buchdruckerei

zur gütigen Benutzung, unter Zusicherung der sorgfältigsten Arbeit und billigsten Preisstellung.

Oskar Bonde in Altenburg.

[4626.] Die Zeitschrift "Wacht am Rhein" hat mit Ende vorigen Jahres aufgehört zu erscheinen.

Wiesbaden, 29. Januar 1874.

Expedition der Wacht am Rhein.

[4627.] A. Hartwig's Buchhandlung in Gößnitz erbittet sich durch Herrn H. J. Haefele jun. in Leipzig Probenummern von Journalen, Zeitschriften etc. in größerer Anzahl gratis und legt 1000 Prospekte (mit seiner Firma) seinem "Gößnitzer Wochenblatt" gratis bei. Für Inserate im Gößnitzer Wochenblatt trägt er die Hälfte der Kosten.

[4628.] Abschluss-Bücher.

Geb. = O.-M. 74. = Durchsch.

à 500 750 1000 Conti.

1 1/4 1 1/2 1 1/2 1/4.

1 Mille Abschluss-Form. 1 1/4.

C. H. Reclam sen. in Leipzig.

Für Jugendschriften-Verleger.

[4629.]

Das Manuscript eines Bilderbuches (gr. Fol. 12 Bilder mit Text und einer Sammlung entspr. Gedichte und Lieder) für deutsche Knaben ist zu verkaufen. Die Bilder, als vollständige Aquarelle ausgeführt, schildern eine heitere, patriotische Jugend unter dem Titel: "Nach der Schule!"

Carl Diefenbach, Maler. Hadamar (Rassau).

[4630.] Verwechslungen der Berliner Firmen C. Pfeiffer'sche Buch- u. Kunsthandlung und Emil Pfeiffer, Kunstverlagshandlung bittet man zu vermeiden.

[4631.] Remitt.- u. Disp.-Fact.

500 in 8. — O.-M. 74. — 500 in 4.

1 1/4 1 1/2 1/4.

C. H. Reclam sen. in Leipzig.

[4632.] Ein aussichtsvolles Verlagsunternehmen (Schulbuch) ist, da dem augenblicklichen Besitzer desselben die Mittel zur Durchführung fehlen, sofort billig zu verkaufen. Offerten unter M. 25. an die Exped. d. Bl.

[4633.] Für den Zeitungsabdruck haben wir zu verfügen über mehrere größere Romane erster Autoren.

Für zweiten Zeitungsabdruck stellen wir freisinnigen Blättern einen vierbändigen Roman eines der beliebtesten Verfasser zur Disposition. Verkehr möglichst mit directer Post.

Dr. Loewenstein's Bureau in Berlin.

[4634.] Zur Besorgung von Inseraten in alle Zeitungen etc. des In- und Auslandes empfiehlt sich die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Leipzig.

[4635.] H. Georg in Basel empfiehlt sich zur Besorgung von Sortiment aus der französischen Schweiz und fügt Verlangtes seinen wöchentl. Verlagssendungen nach Leipzig bei.

[4636.] Aug. Deubner

in St. Petersburg, Newski-Prosp. 13, bejorgt schnell und billig

Russische Literatur.

[4637.] Meinen verehrten Geschäftsfreunden die ergebene Mittheilung, daß in den nächsten Tagen ein Circular über die neuesten Erscheinungen meines Verlages, direct per Post, versandt wird, auf welches ich besondere Aufmerksamkeit zu richten bitte.

Berlin S. W., Januar 1874.

Fr. Kortkamp.

Verlag der Reichs-Gezetzg.

Leipziger Börsen-Course

am 2. Februar 1874.

(B = Brief, bz. = Bezahlt, G = Gesucht.)

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, Belg., Berlin, Frankfurt, London, Paris, Petersburg, Warschau, Wien), currency, and exchange rates.

Sorten.

Table with columns for currency type (20 Francs-Stücke, Holl. Duc., Kais. do., Oesterr. Silbergulden, etc.) and exchange rates.

* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 Rthl. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimariische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebrett Nr. 4442—4637. — Leipziger Börsen-Course am 2. Februar 1874.

Large table listing publishers and their works, including names like Ackermann, Altmann, Anonyme, Anstalt, Bacmeister, Bahn, Barnow, Baumgärtner, Beck, Berggold, Bertling, Beyer, Bonde, Bonnier, Braumüller, Braumüller & S., Bretschneider, Brunslov, Buchh., Schwab., Burmeister, Büttner, Caelius, Callier, Cotta, Creuzer, Gaermaf, Daheim-Exped., Deubner, Diefenbach, Dulau & C., Düms, Dürr, Ekan, Enke, Ernst & R., Koch & C., Koehler's Berl., Kortkamp, Kosma, Kraus, Krüger, Kühn & C., Laeßl, Landau'sche Sort., Lange, Lorenz, Loewe, Loewenstein's Bureau, Ludewig & W., Mahlo, Marghieri, Rauff's Berl., Maurer, Mayer, Meier & C., Michels, van Ruyden, Riffen, Rißschke, Russer, Rutz, Dhme, Dehmigle, Oldenbourg, Oppenheim, Otto, Pfeiffer, Pfeiffer & R., Poenke, Post, Ratobrandt, Reclam sen., Reichshöfer, Richter, F. F., Rieder, Rodrian, Roemke & C., Rolenberg, Sandoz & F., Scheller, Schmorl & v. S., Schneider, Schönningh, Schrader, Schropp, Schwers, Simon, Spaethen, Spemann, Springer's Berl., Staib, Stallung, Stangel, Stille, Stubenrauch, Süpfe, Thimm, Trübner & C., Tzietmeyer, Berl. d. l. statist. Bureau, Berl.-Anstalt, Allg. Deutsche, Vorstand d. Allg. Deutschen Buch- u. Verlagsverbandes, v. Wichmar, Weidmann, Wilsch, Williams & R., Wohlfahrt, Württemberg, v. Zahn, Ziemssen.

